

10 Jahre im Einsatz: Die GenoGyn dankt Geschäftsstellenleiterin Marion Weiss

Mit aufrichtigem Dank und einem entsprechend großen Blumenstrauß gratulierte der Vorstand der GenoGyn Marion Weiss auf der jüngsten Vorstandssitzung zu ihrem 10-jährigen Dienstjubiläum als Geschäftsstellenleiterin der ärztlichen Genosenschaft. Ob Veranstaltungsmanagement, Verwaltungsaufgaben oder Mitgliederbetreuung: Ihr bekanntlich 150-prozentiger Einsatz für die Belange der GenoGyn, ihre Herzlichkeit, ihr Know-how und ihr offenes Ohr für jedermanns Anliegen sind Teil des Erfolgs der GenoGyn und werden hoch geschätzt.



Aus der Vorstandsarbeit

Im Gespräch mit der DAK: Am 14. September trafen sich der geschäftsführende Vorstand der GenoGyn, Dr. Jürgen Klinghammer, und Geschäftsstellenleiterin Marion Weiss mit Thomas Jaschinski-Weber, DAK-Vertreter aus dem Bereich Vertragsmanagement – Besondere Versorgung – der Landesvertretung Nordrhein-Westfalen, um sich über eine bessere präventivmedizinische Versorgung auszutauschen. In dem sehr konstruktiven Gespräch wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der DAK und der GenoGyn ausgelotet. Konkrete Inhalte sollen nun ausgearbeitet und Gegenstand weiterer Beratungen werden.

Auf www.frauenarzt-suche.de Kostenfreies Marketing für Ihre Praxis

Über 130 Mitglieder der GenoGyn sind inzwischen in der Frauenarztsuche vertreten und haben ihre Praxis samt angebotenen Behandlungsspektrum auf unserem Informationsportal für die Frau www.frauenarzt-suche.de angemeldet. Mit der Webseite trägt die GenoGyn den digitalen Gewohnheiten vieler Patientinnen Rechnung, sich online eine Frauenärztin/einen Frauenarzt in Wohnortnähe zu suchen und lanciert gleichzeitig die Internetpräsenz ihrer Mitglieder-Praxen. Wenn auch Sie Ihre Praxis in der Datenbank listen lassen und das innovative Marketinginstrument nutzen möchten, senden Sie uns einfach Ihre Einverständniserklärung. [Hier](#) geht's zum Formular. Dieses Serviceangebot stellt die GenoGyn ihren Mitgliedern noch immer kostenfrei zur Verfügung.

Von Zuhause nutzen: Webinare für das QM-System der GenoGyn

Alternativ zu den herkömmlichen Anwender- und Interessententreffen können sich Praxisinhaber und QM-Beauftragte, die unser fachgruppenspezifisches Qualitätsmanagementsystem „GenoGyn interaktiv“ entweder bereits nutzen oder sich einen ersten Überblick verschaffen möchten, in Kürze online fortbilden. Maximal neun Teilnehmer sind pro kostenfreiem Webinar per Telefon und am Bildschirm mit einem Moderator des Softwareentwicklers Alchimedus verbunden. Bitte merken Sie folgende Termine vor:

**18.10. 2017 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr und
15.11. 2017 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr.**

Nach ihrer Anmeldung zum jeweiligen Webinar in der GenoGyn-Geschäftsstelle unter Telefon 0221 / 94 05 05 390 oder per E-Mail an geschaeftsstelle@genogyn-rheinland.de erhalten die Teilnehmer einen Anmelde-link mit allen nötigen Informationen.

Noch bis zum 15. Oktober:

GenoGyn-Mitglieder testen Videosprechstunde 3 Monate kostenfrei

Um die Einführung der Videosprechstunde in unseren Mitglieder-Praxen zu erleichtern, bietet die GenoGyn Ihnen in Zusammenarbeit mit der Patientus GmbH für kurze Zeit die Möglichkeit, das zusätzliche Instrument der Arzt-Patienten-Kommunikation zu Sonderkonditionen kennenzulernen und in Ihrer Praxis in den ersten drei Monaten kostenfrei zu nutzen (danach regulär 29 €/Monat) sowie bei Bedarf kostenlos eine persönliche online Schulung und ein Termintool für Ihre Praxishomepage zu erhalten.

Interessierte GenoGyn-Mitglieder können sich bis zum 15. Oktober 2017 unter Eingabe dieses Gutscheincodes (GENOGYN-2017) [hier](#) auf der Homepage von Patientus registrieren und dann ihre eigene Videosprechstunde ohne Installation einer zusätzlichen

Software anbieten. Patientus ist führend unter den Anbietern von Videodiensten und eine der ersten offiziell zertifizierten und bei der KBV registrierten Onlineplattformen für Videosprechstunden und arbeitet im Einklang mit der Muster-Berufsordnung deutscher Ärzte nach modernsten Sicherheitsstandards beim Datenschutz. Weitere Informationen unter www.patientus.de oder im persönlichen Gespräch mit Julian Knierim unter der Telefonnummer 030 22 01 390 78.

Seit dem 1. April 2017 können ausgewählte Facharztgruppen, darunter auch Gynäkologen,

Videosprechstunden durchführen und abrechnen. Beispiele für mögliche Anwendungsfälle in der Gynäkologie finden Sie [hier](#) sowie ausführliche KBV-Informationen [hier](#).



Sekundenschlaf: mehr tödliche Autounfälle als durch Alkohol

Laut der Deutschen Gesellschaft für Schlaforschung und Schlafmedizin (DGSM) legen wissenschaftliche Studien nahe, dass auf deutschen Straßen infolge von Schlafstörungen und Schlafmangel, aber auch körperlichen Erkrankungen und Medikamentenwirkungen, mehr als doppelt so viele tödliche Autounfälle durch Sekundenschlaf als durch Alkohol am Steuer verursacht werden. Vor diesem Hintergrund weisen wir gerne auf das neue Modul Schlafmedizin hin, das in der kommenden Ausbildungsstaffel Präventionsmedizin 2018 vertreten sein wird.

Weitere Informationen zur aktuellen Zusatzqualifikation in Präventionsmedizin von GenoGyn und GSAAM lesen Sie nachfolgend in unserem Fortbildungskalender oder gleich [hier](#) auf der Homepage der GenoGyn.

Zeit für die Gripeschutz-Impfung

Pünktlich zu Beginn der kalten Jahreszeit erinnern Ärzteverbände, Kassenärztliche Vereinigungen und Ärztekammern dieser Tage an die rechtzeitige Gripeschutz-Impfung vor allem für Risikogruppen. Dazu zählen neben älteren, chronisch kranken und immungeschwächten Menschen bekanntlich auch Schwangere. Obwohl die Ständige Impfkommission (STIKO) die Impfung seit 2010 allen Schwangeren empfiehlt, wird derzeit nur jede zehnte Schwangere immunisiert. Wird die Influenza-Impfung abgelehnt, rät der Berufsverband der Frauenärzte übrigens, diese Entscheidung zu dokumentieren.

Oktober und November gelten als die besten Monate für die Impfung, da es etwa zwei Wochen dauert bis der Körper einen wirksamen Schutz entwickelt hat.

Aktuelle GenoGyn-Fortbildungen

Weitere Informationen und Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 0221 / 94 05 05 390 und im Veranstaltungsbereich auf www.genogyn.de
GenoGyn-Mitglieder profitieren von reduzierten Gebühren.

11. Oktober 2017

Restplätze sichern: Die Nachfrage ist groß!

**Qualität und Dokumentation verbessern:
Mehr Sicherheit bei der Ultraschall-Diagnostik**

Beanstandungen der KV bei der Ultraschall-Dokumentation gibt es leider immer wieder. Deshalb bietet die GenoGyn am 11. Oktober 2017 in Köln in Zusammenarbeit mit der KMT Külzer Medizintechnik GmbH, unserem Partner für Ultraschallgeräte, eine besondere Fortbildung an. Dort werden einfache Hilfen für eine

verbesserte Qualität und Dokumentation der Ultraschalldiagnostik vermittelt, die möglichen Beanstandungen vorbauen.

Weitere Programminformationen folgen auf www.genogyn.de, Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an geschaeftsstelle@genogyn-rheinland.de möglich.



25. November 2017

**Osteoporose in Wissenschaft und Praxis:
Interdisziplinäre Fortbildung Gynäkologie und Orthopädie**

In Kooperation mit dem Forum for Advanced Medical Education (F.A.M.E.®) und der Deutschen Klinik für Prävention bietet die GenoGyn am 25. November 2017 in Köln eine ganztägige interdisziplinäre Osteoporose-Fortbildung für Gynäkologen und Orthopäden unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. med. Klaus

Waßweiler, Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitsmanagement (DGGM) e.V., an. Auf dem Programm stehen zunächst Vorträge aus Wissenschaft und Praxis; „hands on“ heißt es im zweiten Teil bei der Umsetzung in die Praxis. [Hier](#) finden Sie detaillierte Programminformationen und das Anmeldeformular.

26./27. Januar 2018 und 23./24. Februar 2018

Zusatzqualifikation Präventionsmedizin

Für alle niedergelassenen Ärzte und Ärztinnen, die präventionsmedizinisch interessiert oder schon tätig sind: Die zertifizierte interdisziplinäre Zusatzqualifikation „Präventionsmedizin GenoGyn & GSAAM“ geht turnusgemäß zu Jahresbeginn an den beiden Wochenenden 26./27. Januar 2018 und 23./24. Februar 2018 in Köln an den Start. Das Ausbildungsprogramm 2018

reicht thematisch von der fetalen Programmierung bis hin zur Altersprävention und bildet mit der Mund- und Darmflora oder der Schlafhygiene brandaktuelle Erkenntnisse aus der Präventionsmedizin ab. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0221 / 94 05 05 390 bei Marion Weiss in der Geschäftsstelle der GenoGyn. [Hier](#) geht es zu Programm und Anmeldung.

Aktuelles aus der Pressestelle

Unter dem Titel „GenoGyn bringt Zusatzqualifikation Präventionsmedizin 2018 an den Start“ haben wir Mitte September das Flaggschiff der GenoGyn-Fortbildungen in der Fachpresse beworben.

An die Publikumspresse richtete sich unsere jüngste Pressemitteilung anlässlich des Weltverhütungstages am 26. September, die natürlich auch den Leserinnen unseres Informationsportals für die Frau auf www.frauenarzt-suche.de zur Verfügung steht und dort Aufklärung rund um die Konzeption leistet und den Frauenarzt/die Frauenärztin als kompetenten Ansprechpartner für die notwendige individuelle Beratung empfiehlt.

ZU GUTER LETZT

Möglicherweise beobachten Frauenärzte und -ärztinnen die Auswirkungen des neuesten Trends in der Intimchirurgie bereits in ihren Praxen: Aktuelle Zahlen jedenfalls lassen aufhorchen. So hat sich nach Angaben der International Society of Aesthetic Plastic Surgery (ISAPS) die Zahl der Schamlippenreduktion ungeachtet drohender Wundheilungs- und Empfindungsstörungen weltweit binnen eines Jahres fast verdoppelt. In Deutschland lassen laut Hochrechnungen der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC) jährlich etwa 4.000 bis 5.000 Frauen solche Eingriffe aus kosmetischen Gründen durchführen. Experten sehen darin eine Folge des Trends zur Schamhaarentfernung, der den weiblichen Intimbereich stärker sichtbar macht und in Unkenntnis der Vielfalt der weiblichen Anatomie ein falsches Schönheitsideal hervorgebracht hat.

Denken Sie immer daran:

**GenoGyn Rheinland blickt in
die Zukunft und ist die Partnerschaft
der Erfolgreichen!**

IMPRESSUM

Herausgeber

GenoGyn Rheinland
Ärztliche Genossenschaft für die Praxis und für
medizinisch-technische Dienstleistungen e.G.
Horbeller Str. 18 – 20, 50858 Köln-Marsdorf
Telefon: (0221) 94 05 05 390
Telefax: (0221) 94 05 05 391
E-Mail: geschaeftsstelle@genogyn-rheinland.de
Internet: www.genogyn-rheinland.de

Copyright © 2017 GenoGyn-Pressestelle
Die Verwendung und Verwertung dieses
Newsletters ist ausschließlich zum persönlichen
Gebrauch gestattet.

Redaktion

GenoGyn-Pressestelle
Stremelkamp 17 · 21149 Hamburg
Telefon: (040) 79 00 59 38
Telefax: (040) 79 14 00 27
E-Mail: genogyn@wahlers-pr.de

Der GenoGyn-Newsletter ist ein kostenloser
Service.

Der Inhalt des Newsletters ist nach bestem
Wissen und Kenntnisstand erstellt worden.
Haftung und Gewähr für die Korrektheit,
Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte sind
ausgeschlossen.